

Welterbestadt Quedlinburg Der Oberbürgermeister



Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: BV-StRQ/007/21

öffentlich

**Wirtschaftsplan 2021 des Fördervereins Natur- und Umweltzentrum
Quedlinburg e.V.**

Erstellungsdatum: 05.01.2021

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung

Gremium

21.01.2021	Kultur-, Tourismus- und Sozialausschuss der Welterbestadt Quedlinburg	Vorberatung
03.02.2021	Haupt- und Finanzausschuss der Welterbestadt Quedlinburg	Vorberatung
18.02.2021	Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg	Entscheidung

Beschluss:

Der Stadtrat stimmt dem Wirtschaftsplan des Fördervereins Natur- und Umweltzentrum Quedlinburg e.V. für das Haushaltsjahr 2021 inkl. einer Erstattung der Betriebskosten in Höhe von 38.500 Euro gemäß Anlage 1 zu.

Einreichende Fraktion:			
Erarbeitet durch:	Buchholz, Klaus	gez. Buchholz; Klaus	05.01.2021
Erforderliche Mitzeichnungen:	1.5 Jugend und Sport 2.1 Justitiariat	gez. Buchholz, Klaus	05.01.2021
		gez. Kluge, Katrin	7.1.2021
Verantwortlicher Fachbereich:	1 Finanzen, Bildung, Jugend und Sport	gez. Frommert, Kerstin	5/01/2021
Oberbürgermeister	Frank Ruch	gez. i. V. Frommert	5/01/2021

Sachverhalt:

Zur Umsetzung der ersten Haushaltskonsolidierung vereinbarten der Förderverein Natur- und Umweltzentrum Quedlinburg e.V. (nachfolgend Förderverein) und die Welterbestadt Quedlinburg eine Übernahme der Trägerschaft des Ökogartens und des Natur-Erlebnis-Spielplatzes (nachfolgend Ökogarten), einschließlich der hier angestellten Mitarbeiter der Welterbestadt Quedlinburg mit Wirkung zum 01.05.1997 durch den Förderverein. Der Förderverein betreibt den Ökogarten in eigener Regie und mit eigenem Personal. Die Welterbestadt Quedlinburg erstattet dem Förderverein die zur Vertragserfüllung notwendigen Aufwendungen in Form einer pauschalisierten Betriebskostenerstattung. Die Grundlage der Bemessung war die Berechnung der betriebswirtschaftlichen Aufwendungen der Stadt Quedlinburg 1995/1996, gekürzt um den Eigenanteil des Fördervereins in Höhe von 10 v. H. Dieser Zuschuss wurde ab 2004 noch einmal um weitere 10 v. H. gekürzt. Diese Kürzung konnte nur durch die Erhöhung der Sponsoringmittel der WoWi GmbH in Höhe auf 9.900 € kompensiert werden. Die WoWi GmbH fördert auch in diesem Haushaltsjahr ein Projekt des Ökogartens in dieser Höhe.

Die Stellungnahme basiert auf den zum Zeitpunkt vorliegenden Informationen. Grundlage bilden der vom Förderverein Natur- und Umweltzentrum Quedlinburg e.V. eingereichte Wirtschaftsplan 2021 und das dazu geführte Gespräch am 18.11.2020. Der Wirtschaftsplan 2021 des Ökogartens vom Förderverein Natur- und Umweltzentrum Quedlinburg e.V. ist unter den gegebenen Voraussetzungen ausgeglichen.

Einnahmen

Zuwendungen Welterbestadt Quedlinburg

Der Zuschuss der Welterbestadt an den Verein basiert auf der Berechnung von 1996 und setzt sich zusammen aus den Personalkosten der übergebenen Festangestellten, den Sachkosten, 30% der kalkulatorischen Kosten, abzüglich der Einnahmen. 10% dieser Summe hat der Verein als Eigenanteil zu tragen.

Aufgrund der mittelfristigen Finanzplanung im Haushalt der Welterbestadt Quedlinburg werden 38,5 T€ zum Ansatz gebracht, eine Steigerung zum Vorjahr von 1,5 T€.

Weiter ist ein Zuschuss von der Wohnungswirtschaftsgesellschaft mbH Quedlinburg in Höhe von 9,9 T€ geplant. Dieser soll in das Projekt "Honig – ein Lebensmittel" einfließen.

Landkreis Harz

Der Verein hat einen Zuschuss für die Personalkosten in Höhe von 20 T€ und einen Sachkostenzuschuss von 4 T€ beantragt und veranschlagt. Diese Zuschüsse sind zum Ist 2019 und Plan 2020 identisch.

Bei den Projektmitteln handelt es sich um Drittmittel für das Jahresprojektes „Klimawandel - Lebenswandel“. Der Planansatz entspricht den Vorjahren.

öffentlich geförderte Arbeit

Der Planansatz verringert sich zum Ist 2019 um -9,5 T€ und zum Plan 2020 um -19,4 T€. Der Grund dafür ist, dass Programme wie z.B. SOTA für das Projekt „Altes Handwerk“ gekürzt wurden und Nachfolgeprogramme noch nicht bekannt sind.

Es werden über die öffentlich geförderte Arbeit folgende Tätigkeiten abgesichert:

- 2 Stellen 1 € KoBa Spielplatzbetreuer geplant für 6 Monate
- 2 Stellen 1 € KoBa Klimagarten geplant für 8 Monate
- 2 Stellen Ü58+ Sinnesgarten bis zum Renteneintritt der TN 3+6 Monate
- 2 Stellen 16 i Naschgarten auslaufend noch für 3 bzw. 7 Monate 70 %
- 1 Stelle 16 i neu beginnend Spielplatz 12 Monate 100%
- 1 Stelle BUFDI 3 Monate verbleibend

Unterbringung FÖJ (Freiwilliges ökologisches Jahr)

Dabei handelt es sich um Einnahmen für die Unterbringung der FÖJler in den Räumen des Vereins. Der Planansatz 2021 ist identisch mit dem Plan 2020 und dem Ist 2019. Es soll ein FÖJler eingestellt werden.

Mitgliedsbeiträge

Der Ansatz ist zum Ist 2019 geringer. Es werden derzeit Maßnahmen wie z.B. die Durchführung eines Ökocamps für die Gewinnung von Mitgliedern konzipiert werden. Auch ein verbesserter Internetauftritt soll mehr Interesse an einer Mitgliedschaft im Ökogarten wecken.

Einnahmen aus Projekten und Veranstaltungen

Bei dieser Position wurden im Plan 2021 aus kaufmännischer Sorgfalt und unter Berücksichtigung der Auswirkungen der Covid19 Pandemie mit -10,9 T€ weniger Einnahmen als im Ist 2019 geplant. Der Ansatz 2021 ist zum Plan 2020 mit -3,4 T€ geringer.

Rückstellungen

Es wurde eine Rückstellung für die Nebenkosten für das Grundstück gebildet, die über die Jahre für laufende Versicherungskosten und weitere Betriebskosten des Grundstückes verwendet werden. Für das Projekt Pflanzenwissen werden Rückstellungen in Höhe von 1,9 T€ gebildet, da das Projekt 2021 weitergeführt wird.

Rücklage Personalkosten

Diese Rücklagen für Personalkosten wurden gebildet, da in der öffentlich geförderten Arbeit kaum noch Betreuungskosten enthalten sind und dies durch den Ökogarten mit eigenem Personal abgedeckt werden müssen. In 2020 soll eine Rücklage für die Personalaufwendungen für 2021 aus Einnahmen und Spenden in Höhe von 13,3 T€ gebildet werden, die dann als Einnahme in 2021 einfließt.

Rücklagen Ökohaus

Für Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Projekt Ökohaus wurden Rücklagen gebildet mit dem Ziel der Verbesserung der räumlich baulichen Zustände des Natur- und Umweltzentrums. Seit 2/2009 ist die Einrichtung mit ihren Räumlichkeiten an drei Standorten untergebracht, was den Betrieb der Einrichtung vor immense organisatorische und logistische Probleme stellt. Zudem besteht die Gefahr, dass die bisherigen Räumlichkeiten in der Wipertstraße durch den Verkauf des Gebäudekomplexes der ehemaligen Landesfachschule bzw. durch anderweitige Nutzung durch das Land, in denen der Ökogarten Mieter ist, nicht mehr zur Verfügung stehen. Derzeitig sind im Gespräch und in konzeptioneller Vorbereitung verschiedene Lösungsvarianten, die diese räumlich baulichen Zustände verbessern sollen. In diesem Zusammenhang wurde diese Rückstellung gebildet, um anteilig als Verein Kosten übernehmen zu können.

Rücklage Eigenanteil öffentlich geförderte Arbeit

Für Maßnahmen der öffentlich geförderten Arbeit, bei denen der Verein einen Eigenanteil aufzubringen hat, sind Rücklagen für das Jahr 2021 gebildet worden.

Allgemeine Rücklagen

Der Planansatz für die allgemeinen Rücklagen beträgt 9,6 T€ und dient als Liquiditätshilfe.

Ausgaben

Personalausgaben

öffentlich geförderte Arbeit

Die Ausgaben stimmen mit den Einnahmen überein. Der Eigenanteil durch den Verein beträgt 5,2 T€ aufgrund der Förderbedingungen.

Feststelle

Bei den Personalkosten für die Feststellen sind zum Ist 2019 und zum Plan 2020 eine Erhöhung von 1,7 T€ bzw. 2,5 T€ zu verzeichnen. Die Mitarbeiter sind nicht tariflich gebunden. Seit Jahren sind die Personalkosten für die Mitarbeiter unverändert. 2019 ist erstmalig eine einmalige Erhöhung der Personalkosten für die Mitarbeiter vorgenommen worden. In 2021 ist eine Steigerung der Gehälter von 2,75 % geplant.

Projektanleitung

In den vergangenen Jahren erfolgte die Finanzierung der Anleitung der Mitarbeiter aus

öffentlich geförderter Arbeit durch die KOBA. Aufgrund der Streichung dieser Förderung muss der Verein diese Kosten planen. Diese erhöhen sich zum Jahr 2019 um 3,5 T€ und zum Plan 2020 um 1,1 T€. Für diese Tätigkeit ist die sonst über Fördermittel bezahlte Mitarbeiterin mit 6 Stunden/ Woche und eine geringfügig Beschäftigte eingeplant. Die Erhöhung des Mindestlohns wurde berücksichtigt.

FÖJ-Stelle

Diese Position beinhaltet den Anteil des Vereins an der FÖJ-Stelle und entspricht dem Vorjahr und dem Planansatz 2020.

Beschäftigungsentgelte

Für den Einsatz von ehrenamtlicher Tätigkeit für sozialpädagogische Aufgaben sind hier Ausgaben veranschlagt, die dem Ist 2019 und dem Plan 2020 weitestgehend entsprechen. Da in der öffentlich geförderten Arbeit keine Betreuungskosten enthalten sind, müssen diese durch den Ökogarten mit eigenem Personal abgedeckt werden.

Personalnebenkosten

Diese beinhaltet u.a. Aufwendungen für die Berufsgenossenschaft, die abhängig von der Anzahl der Beschäftigten sind. Zum Vorjahr und zum Planansatz 2020 sind geringe Änderungen geplant.

Fortbildung, Aufwandsentschädigung

Die Ausgaben orientieren sich an den Planwerten 2020.

allgemeine Betriebskosten

Versicherung

Die geplanten Versicherungskosten entsprechen den Istwerten 2019.

Miete/Pacht

Der Planansatz hat sich zu den Vorjahren nicht geändert.

Energie

Der Planansatz erhöht sich aufgrund der allgemeinen Preissteigerung (CO² Abgabe).

Verwaltung/ Werbung/ sonstiger Aufwand/ Geräte und Ausstattung/

Erhaltung/Unterhaltung und Reinigungsmittel

Die Ansätze der Positionen orientieren sich an den Istwerten 2019 und dem Plan 2020.

Erneuerung aus Rücklagen

Aufgrund des veralteten Inventars sind hier Aufwendungen, wie in den Vorjahren, von 2 T€ als Ersatzbeschaffung geplant.

Nebenkosten Grundstück

Hier sind die Versicherungskosten und weitere Betriebskosten des Grundstückes veranschlagt, die aus der Rückstellung aufgelöst werden.

projektgebundene Arbeiten und Veranstaltungen

Da die Einnahmen geringer geplant sind, wurden die Ausgaben ebenfalls um 3,0 T€ zum Ist 2019 gekürzt.

Das Verhältnis Einnahmen und Ausgaben projektgebundener Arbeiten und Veranstaltungen gestaltet sich weiterhin positiv.

Projekte

Projekt Landkreis

Das Projekt wird im Rahmen des Jahresprojektes „Klimawandel - Lebenswandel“ und des Umwelttages stattfinden.

Projekt Pflanzenwissen

Hier steht im Focus die spielerische Vermittlung von Pflanzenwissen. Dazu sind im Naturgarten neue Erlebnisbereiche geschaffen worden. Ein Quiz soll dazu anregen, auf dem Freigelände auf Entdeckungsreise zu gehen.

Begonnen hat das Projekt 2019 und sollte in 2020 abgeschlossen. Corona bedingt wird das Projekt im Jahr 2021 weitergeführt.

Projekt Imkerei

Für Kinder und Jugendliche soll eine Imkerei unter fachmännischer Aufsicht aufgebaut und

betrieben werden.

Projekt Spielen auf Abstand

Die Phönix Mediengesellschaft stellt einen Spieleanhänger mit Produkten zum Spielen auf Abstand für Kinder und Jugendlichen unter den derzeitigen Pandemiebedingungen zur Verfügung.

Die versicherungsseitige Absicherung hat der Verein zu übernehmen.

Rückstellung Nebenkosten Grundstück

Für das neu erworbene Grundstück wurden Rückstellungen für Versicherung und weiter Betriebskosten gebildet, die jährlich aufgelöst werden.

Rückstellung Spielen auf Abstand

Für die Laufzeit von 10 Jahres werden Versicherungskoste rückgestellt.

Rücklagen Allgemein

Es sollen für das Jahr 2021 Rücklagen in Höhe von 500,00 € gebildet werden.

Finanzielle Auswirkungen		Veranschlagung im laufenden Haushaltsjahr	
<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
Pflichtaufgaben <input type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/> Ergebnisplan	<input type="checkbox"/> Finanzplan
freiwillige Aufgaben <input checked="" type="checkbox"/>		BUst 3.6.6.101.11.545800	BUst
EUR		EUR 38.500	EUR
Gesamtkosten der Maßnahmen (Anschaffungs-/ Herstellungskosten)	Jährliche Folgekosten/ Folgekosten/ <input type="checkbox"/> keine	Gesamtfinanzierung	Gesamtfinanzierung
EUR	EUR	Eigenanteil	Erträge/Einzahlungen (Zuschüsse, Beiträge etc.)
EUR	EUR	EUR	EUR
Verpflichtungs-ermächtigungen	Jahr EUR	Folgejahre	
<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Jahr EUR	Jahr 2022 EUR 38.500	
	Jahr EUR	Jahr 2023 EUR 40.000	
	Jahr EUR	Jahr 2024 EUR 40.000	

Anlagen:

- Anlage 1 Haushaltsplan Ökogarten 2021
- Anlage 2 Stellenplan 2021
- Anlage 3 Planung Projekte 2021